

## BAI-Webinar

**Thema:**  
Auswirkungen der Corona-Krise auf  
Private Equity Secondaries - die Chance  
des Jahrzehnts?

**Termin:**  
26. Mai 2020  
11:00 – 12:00 Uhr

COVID-19 hat die Schlagzeilen der letzten Wochen dominiert. Neben dem humanitären Ausmaß, das immens ist, hat die Epidemie auch erhebliche Auswirkungen auf die globalen Finanzmärkte gehabt. Zwar lag das Hauptaugenmerk bisher auf Aktien, Anleihen, Rohstoffen und Währungen, doch werden die Auswirkungen auf die viel weniger liquiden Private-Equity-Märkte in den kommenden Monaten zu spüren sein. Die globale Finanzkrise (GFC) von 2007/08 bot Anlegern die in dem Jahrzehnt einmalige Gelegenheit, in Secondaries zu hoch attraktiven Bewertungen zu investieren, wobei sie letztendlich mit hervorragenden Renditen belohnt wurden. In diesem Webinar wird untersucht, ob es Ähnlichkeiten zwischen der GFC und der aktuellen Krise gibt und wo mögliche Secondaries-Opportunitäten liegen könnten.

## AGENDA

**Eröffnungsworte:**

Annette Olschinka-Rettig, Geschäftsführerin, BAI e.V.

**Zum Thema:**

Dr. Christian Böhler, Partner Private Equity, Co-Head Secondaries, Unigestion

**Q&A**

---

**Anmerkungen:**

Die Teilnahme am BAI-Webinar ist kostenfrei.

Wir verarbeiten die von Ihnen eingegebenen persönlichen Daten ausschließlich für die Teilnahme. Im Rahmen des Webinars willigen Sie ein, dass der BAI Ihren Namen und die zur Anmeldung verwendete E-Mailadresse an die Kooperationspartner dieses Webinars weiterleiten darf. Diese Einwilligung ist jederzeit, mit Wirkung für die Zukunft, widerruflich.

Bitte nutzen Sie zur Anmeldung den Anmeldelink.

**Melden Sie sich jetzt an!**

Nach der Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigungs-E-Mail mit Informationen zur Teilnahme am Webinar.

## BAI Webinar – Die Sprecher



**Annette Olschinka-Rettig** ist seit 2019 Geschäftsführerin beim BAI und verantwortet die Themen Markt sowie Öffentlichkeitsarbeit, Wissenschaft und Veranstaltungen. Sie verfügt über langjährige Erfahrung zu Investment- und Finanzierungsthemen. Von 2014-2019 war sie im Bereich Mergers & Acquisitions der BASF SE in Ludwigshafen sowohl auf der Sell Side als auch der Buy Side aktiv und dort zuvor Head of Asset Management, somit u.a. für die Vermögen der BASF Pensionskasse VVaG und der BASF Pensionstreuhand e.V. zuständig. Bis zu ihrem Übertritt ins Asset Management verantwortete sie in der Abteilung Treasury der BASF diverse Finanzierungsthemen sowie die Betreuung von deutschen und internationalen Tochtergesellschaften inklusive von Projektfinanzierungen. Ab 2001 arbeitete Frau Olschinka-Rettig in der Abteilung Corporate Finance der Wintershall Holding AG in Kassel, der seinerzeit im Öl- und Gasgeschäft tätigen Tochtergesellschaft der BASF. Zuvor war sie bis zur Geburt ihrer Kinder zwei Jahre lang wissenschaftliche Mitarbeiterin der volkswirtschaftlichen Fakultät der Universität Jena und begann dort eine Promotion über Kapitalmarktfinanzierungen. Nach einer Banklehre und ihrem Studium der Betriebswirtschaftslehre an der Universität Würzburg startete sie ihre Karriere bei der Deutschen Bank in Berlin.



**Dr. Christian Böhler**, Partner Private Equity, ist verantwortlich für Sekundärfondsinvestitionen. Darüber hinaus ist er für die Due Diligence und die Ausführung von Fondsinvestitionen, vor allem in Deutschland, der Schweiz und Österreich, verantwortlich. Christian ist in verschiedenen Verwaltungsratsmandaten tätig und berät ein Familienunternehmen (Industriebäckerei) in den Bereichen Corporate Governance und Finanzstrategie. Er kam 2017 zu Unigestion mit der Integration von Akina in die Private Equity Unit von Unigestion. Christian begann seine Karriere im Jahr 2000 bei PricewaterhouseCoopers als Mandatsmanager für Wirtschaftsprüfungen und Unternehmensberatungsprojekte in einer Vielzahl von Branchen. Im Jahr 2004 wechselte er zu SCM Strategic Capital Management, dem Schweizer Private Equity Berater (heute Mercer). Dort war er für die Beschaffung und Durchführung von Primär- und Sekundärfondsanlagen für große institutionelle Investoren verantwortlich. Das Anlagespektrum war global und umfasste US, europäische und asiatische Fonds aller Arten von Private Equity-Strategien (einschließlich Risikokapital, Infrastruktur und Private Equity-Immobilien). Im Jahr 2005 begann Christian bei Akina zu arbeiten, wo er maßgeblich am Aufbau der Sekundärfondsinvestitionstätigkeit beteiligt war. Christian hat einen Master-Abschluss und einen Dokortitel in Wirtschaftswissenschaften und Betriebswirtschaft mit Schwerpunkt Finanzen von der Universität St. Gallen (HSG), Schweiz, und ist Certified International Investment Analyst (CIIA).